

01. Februar 2024, 19:00 Uhr, Leineschloss, Hannover

DIE EU NAVIGIERT DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION –

**RECHTE UND PRINZIPIEN FÜR EINE NEUE ÄRA**

# DIE EU NAVIGIERT DURCH DIE DIGITALE TRANSFORMATION – RECHTE UND PRINZIPIEN FÜR EINE NEUE ÄRA

Die digitale Transformation hat unsere Lebensweise revolutioniert und zugleich neue Herausforderungen für die Menschen aufgeworfen. Sie bietet erhebliche Chancen für eine bessere Lebensqualität, Wirtschaftswachstum und Nachhaltigkeit, bringt aber auch neue Unsicherheiten für unsere demokratischen Gesellschaften, unsere Volkswirtschaften und die Menschen mit sich. Mit der Beschleunigung des digitalen Wandels ist es unerlässlich, dass die Europäische Union darlegt, wie ihre Werte und Grundrechte, die offline gelten, im digitalen Umfeld angewandt werden sollen. Der digitale Wandel sollte keine Rückschritte bei den Rechten nach sich ziehen. Was außerhalb des Internets verboten ist, ist auch im Internet illegal.

In der „Europäischen Erklärung zu den digitalen Rechten und Grundsätzen für die digitale Dekade“ hat die EU daher digitale Rechte und Grundsätze für Bürger\_innen formuliert, die unseren Weg in eine zunehmend digitalisierte Zukunft leiten sollen. Bernd Lange hatte die Ehre, das Europäische Parlament bei den Verhandlungen des Textes zu vertreten. Das Ziel der EU-Digitaldekade ist es, eine digitale Welt auf europäischen Werten aufzubauen, die alle einschließt und niemanden zurücklässt.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf einen informativen und konstruktiven Austausch mit Ihnen!

**Am Donnerstag, den 01. Februar 2024, ab 19 Uhr im Leineschloss,  
Hannah-Arendt-Platz 1 in Hannover**

## PROGRAMM

### 19:00 Uhr Begrüßung

Linda Matzke, Landesbüro  
Niedersachsen der  
Friedrich-Ebert-Stiftung

### Einführung

- Bernd Lange, Mitglied des  
Europäischen Parlaments

### Diskussion mit dem Publikum

- Bernd Lange  
- Claudia Nowak, Referentin für  
Digitales, Vertretung des Landes  
Niedersachsen bei der EU  
- Ulrich Sandler, Unabhängiger  
Fachjournalist und Autor

### Moderation

Cosima Schmitt, Journalistin  
und ZEIT-Autorin

### Anmeldung und Organisation:

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Niedersachsen  
Theaterstraße 3  
30159 Hannover

Tel.: 0511 357708–30,  
niedersachsen@fes.de,  
www.fes.de/niedersachsen  
Facebook: FES-Niedersachsen

**Verantwortlich:** Linda Matzke,  
Referentin im Landesbüro  
Niedersachsen der  
Friedrich-Ebert-Stiftung

**Organisation:** Jennifer Burger  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Niedersachsen

**Anmeldung unter:**  
[https://www.fes.de/veranstaltungen/  
veranstaltungsdetail/273380/anmelden](https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/273380/anmelden)

**Anmeldeschluss:** 31.01.2024

